



## Info's vom und für den KfK, März 2015



**Werte KfK-Mitglieder,**  
„Ich lade gern mir Gäste ein“, lässt J. Strauss den Prinzen Orlofsky in der „Fledermaus“ singen. Da stimmen wir doch gerne ein! Und sowohl der Klub als auch die Stadt Münster haben in den letzten Wochen einige Maßnahmen ergriffen, um Besuche auf unserem Boulodrome noch attraktiver zu machen.

**W**as lange währt, wird endlich gut: auf der Sentruper Höhe stehen neue Bänke! Bereits vor geraumer Zeit hatten wir bei der Stadt Münster reklamiert, dass die alten Holzstämme, die über Jahrzehnte treue Dienste als Sitzbänke geleistet hatten, längst nicht mehr zu gebrauchen sind. Durch hervorstehende Schrauben und eine grundsätzliche Instabilität war ihre Nutzung sogar gefährlich geworden.

Mit Freude haben wir dann zur Kenntnis genommen, dass diese alten Schätzchen von der Stadt abgeholt wurden. Nun harren wir aber eines Ersatzes, der sich weder im Herbst noch über den Winter einstellen wollte. Doch schon die ersten Sonnenstrahlen des jungen Frühlings wärmen nun die Sitzflächen unserer neuen Bänke.



Aufgrund der Tatsache, dass im täglichen Spielbetrieb insbesondere die vorderen acht Bahnen an der Wiese genutzt werden, stehen nun die vier Bänke in jeweils beidseitige Blickrichtung zwischen den Bäumen an diesen Feldern. Bei größeren Veranstaltungen werden wir an die hinteren Bahnen Bierbänke aus unserem Bestand aufstellen.

### Manege frei, Vorhang zu!

Neben der Anschaffung eines neuen Kühlschranks ist nun auch der letzte "Schliff" zur Verschönerung unseres Raumes erfolgt. Ein durch Barbara genähter, nagelneuer Vorhang verdeckt seit dem Wochenende die "Schmuddel-ecke" im linken hinteren Teil des Raumes. Dort, wo die Besucher in der Vergangenheit auf Biertisch-Garnituren und zusammengefaltete Pavillons blickten, hängt nun das gute Stück in der Vereinsfarben

Taubengraublau und Weiß. Ein herzlicher Dank geht an die Helfer beim Aufhängen der Führungsschiene, an Barbara für ihre Näh-Künste und an Ruth, die das Ganze noch fachfrau-lich ein bisschen korrigiert hat.

Wenn nun Einigung erzielt werden kann,

durch welches Motiv das große (und leider wenig "lebendige") Foto auf der Wand ersetzt wird, haben wir mit Sicherheit einen der schönsten Vereins-Räume der Pétanque-Welt!



### „Oooh – eigene Vereins-Kugeln?“

Sie haben bei unseren Besuchern schon für einiges "Aahh!" und "Oooh!" gesorgt, die neuen Kugelsätze, die wir (nicht nur) für Gäste angeschafft haben. Hierbei handelt es sich um zwei Versionen mit 72 mm Umfang und 690 g Ge-





## Info's vom und für den KfK, März 2015

wicht, zwei Versionen mit 74 mm Umfang und 720 g Gewicht – und einem Satz von 76 mm Umfang und 740 g Gewicht. Die Kugeln sind mit "KfK MÜNSTER E.V." graviert und sollten aufgrund dieser Tatsache nicht ohne Weiteres durch "Interessierte" mit nach Hause genommen werden. Alle Kugeln haben darüber hinaus unterschiedliche (bzw. gar keine) Riefelungen, so dass unsere Gäste und Anfänger auch bei den wildesten Bildern am Boden ohne Weiteres erkennen können, mit welchem Satz sie gerade spielen. Zu den Kugeln gibt es passende Taschen, auf denen schon beschriftet ist, welcher Satz mit welcher Kennung, Umfang und Gewicht, in welche Tasche gehört – bitte Einhaltung beachten.

Die unterschiedlichen Parameter der Kugelsätze sind natürlich auch für uns als Mitglieder geeignet, einmal auszuprobieren, ob man mit größeren, kleineren, schwereren oder leichteren Kugeln vielleicht "besser zurecht kommt". Auch diese "Vereinskugeln" leisten mit Sicherheit einen Beitrag zum besonders professionellen Auftritt unseres Klubs im Vergleich zu anderen Vereinen im Pétanque-Universum.



### Wind, Wetter, Reibekuchen

Am 29. März 2015 fand auf der Sentruper Höhe das traditionelle "Ankugeln" für die Saison 2015 des KfK Münster statt. Leider meinte es der Wettergott an diesem Wochenende nicht besonders gut mit den Boulisten, so dass auch ein großer Teil der Mitglieder lieber zuhause geblieben ist. Diejenigen, die Wind und Regen getrotzt haben, kamen dafür in einen besonderen kulinarischen Genuss. Als Testrunde zur Erweiterung des Angebots an Speisen durch den Klub (über Salate und Grillgut hinaus) hatten Ida und Christoph Reibekuchen zuberei-

tet. Die über 40 Prachtexemplare mit Apfelmus fanden allerdings zunächst nur sieben Abnehmer/innen, so dass ein Teil zur Aufbewahrung in den warmen Ofen wanderte und weiterer Besucher harpte. Tatsächlich wuchs das Teilnehmer-Feld dann auch später auf insgesamt 10 Spieler/innen, so dass das Ankugeln mit Doublette- und Triplette-Partien doch auch noch den verdienten sportlichen Wert bekam.

Unser Klub-Spar-Kaffee-Kassen-Schwein war an diesem Tag für eine Sammlung zu Gunsten der Familie des schwer erkrankten Jugendspielers Kai Schmidt aus Ettenheim aufgestellt worden. Aufgrund der geringen Teilnehmerzahl war die Summe zwar proportional recht hoch, aber insgesamt eher gering. Insofern schlägt der Präsident vor, das Schwein eine Woche zu diesem Zweck zu füllen – und den Inhalt dann nach Ettenheim zu überweisen. Mit dieser Aktion schließt sich der KfK Münster einer Solidargemeinschaft von zahlreichen Boule- und Pétanque-Vereinen und -Verbänden in Deutschland an. Das Ziel ist es, einen fünfstelligen Betrag zur Unterstützung der Familie zu sammeln.

**Die nächsten Termine auf der Sentruper Höhe:**

**Supermelée ab April wieder **Freitags, 17.00 Uhr****

**Ligaspieltag Bezirksklasse B, So., 19. 04. 2015**

**Coupe de Kiep am So., 10. 05. 2015**

**Schnupperboule (80 Teiln.) am Fr., 05. 06. 2015**

**Quali zur NRW-LM Doubl. Mixte, Sa., 04. 07. 2015**

**NRW-LM Doublette Mixte, So., 05. 07. 2015**